

Hier bitte Firmenadresse eintragen

Projekt: G 17028- 8 - Sanierung
Hausschwamm Haus 2
Ausschreibung: 17028-8-02 - Los 2
Zimmererarbeiten

Leistungsverzeichnis

► Projekt-Daten

Projektnummer G 17028- 8
Projektbezeichnung Sanierung Hausschwamm Haus 2

► LV-Daten

LV-Nummer 17028-8-02
LV-Bezeichnung Los 2 Zimmererarbeiten

► Abgabeort

Name
Straße
Ort
Angebotseröffnung

► Auftraggeber

Name Landratsamt Erzgebirgskreis
Straße Paulus-Jenisius-Straße 24
Ort 09456 Annaberg-Buchholz

in EUR

Summe
Nachlass % Aufschlag / Nachlass

Gesamtsumme netto
Umsatzsteuer % Umsatzsteuer

Gesamtsumme brutto

....., am

.....
Unterschrift + Stempel

Inhalt

1	Temporäre Sicherung	7
1.1	Schutzmaßnahmen	7
1.2	temporäre Abstützung	7
1.3	Regiearbeit temporäre Abstützung	9
2	Hausschwammsanierung Lüftungsanlage Aula Haus 2 (Variante 2)	11
2.1	Rückbau	11
2.2	Zimmerarbeiten	12
2.3	Regiestunden Schwammsanierung Aula	14
3	Zimmerarbeiten Schwammsanierung Dach	15
3.1	Temporäre Abstützung	15
3.2	Zimmerarbeiten	15
3.3	Regiestunden Schwammsanierung Dach	17
4	Injektage	19
4.1	Injektage	19

Baubeschreibung

Das Bauobjekt befindet sich in der Ortslage von 09405 Zschopau, Gartenstraße 5.

Die Erschließung erfolgt über die öffentliche Straße, im Wesentlichen von der Gartenstraße aus und als Zufahrt zur zentralen Baustelleneinrichtung über die Seminarstraße.

Das ausgeschriebene Bauvorhaben beinhaltet die Hausschwammsanierung im Dachgeschoss von Haus 2 des Gymnasiums Zschopau in Zschopau an der Gartenstraße 5.

Die Gesamtanlage besteht aus 3 Gebäuteteilen, die durch Übergänge miteinander verbunden sind. Unter den Zwischengebäuden ist eine Durchfahrt von ca. 3 m Höhe möglich.

An der Süd-Seite (zum Seminargarten) ist die Zufahrt nur bis zur Treppenanlage am Haus 2 möglich. Die Zufahrt zum Gebäude 3 (oberes Gebäude) erfolgt von der Seminarstraße aus.

Es wird auf Grund der begrenzten Zufahrt empfohlen, die Baustelle vorab zu besichtigen.

Auf dem Grundstück stehen Bäume, die denkmalgeschützt sind und nicht zu unterfahren oder anderweitig zu beschädigen sind.

Das Gebäude mit den Aussenanlagen steht unter Denkmalschutz.

Die Gebäudeabmessungen betragen L x B ca. 90 m x 33 m, die mittlere Gebäudehöhe beträgt ca. 20 m über Gelände.

Der ausgeschriebene Leistungsumfang beinhaltet im Wesentlichen die Ausführung der Zimmerarbeiten im 3. und 4. Quartal 2025.

Durch die vom Holzschutzgutachter und vom Statiker festgestellte Schädigung der Holzbalkendecke ist bis zur tatsächlichen Deckensanierung eine temporäre Abstützung unter dem Lüftungsraum der Aula notwendig.

Die geplante Leistung kann nur in Abstimmung mit der Schulleitung erfolgen, da der Ausführungszeitraum in der Schulzeit erfolgt.

Die Arbeiten im Dachgeschoss werden in der Zeit des Schulunterrichts ausgeführt. Bei Arbeiten mit starker Lärmbelastung ist vorher die Bauüberwachung oder die Schulleitung zu informieren. Die Arbeiten sind in Abstimmung mit den anderen Gewerken (Baumeister, Dachdecker etc.) in Abschnitten zu organisieren.

Die Arbeiten sind in Abstimmung mit den anderen Gewerken (Baumeister, Dachdecker etc.) in Abschnitten zu organisieren.

Anschlüsse für Baustrom und -wasser werden auf dem Baufeld vom AG bereitgestellt.

Immissionsschutz

Für die Einhaltung der zulässigen Immissionsgrenzwerte innerhalb bebauter Gebiete hat der AN zu sorgen.

Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung 32. BImSchV) vom 29.08.02 ist zu beachten.

Belästigungen des Schulunterrichts durch Staub und Lärm sind auf ein Minimum zu beschränken.

Vertragsbedingungen

1. Grundlagen:

Für die Preisbildung, Vergabe, Ausführung und Abrechnung der im folgenden LV aufgeführten Arbeiten sind maßgebend, soweit bei den besonderen Vertragsbestimmungen, bei den jeweiligen zusätzlichen Vorschriften und bei den einzelnen Positionen des

Leistungsverzeichnisses nichts anderes bestimmt ist:

- a) Die Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB) mit Ergänzungen in den jeweils geltenden Fassungen in allen Ihren Teilen einschl. der Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen im Teil B der VOB (DIN 1961).
- b) Die geltenden Bauordnungs- und Unfallverhütungsvorschriften.
- c) Die Richtlinien für Gerüste DIN 4420.
- d) Die Baupreisverordnung einschl. den dazu ergangenen Ergänzungen in der jeweils neuesten Fassung.
- e) Die Rahmentarifverträge für das Baugewerbe mit dem einschlägigen Lohnarif.
- f) Die Bau- und Werkpläne, Detail- und Bewehrungszeichnungen.
- g) Die besonderen örtlichen Angaben und Anordnungen der Bauleitung.
- h) Die örtlichen Verhältnisse an der Baustelle.
- i) Die Vorschriften und Richtlinien der Herstellerwerke für Verarbeitung und Einbau.

2. Vertragsparteien und Vertragsgrundlagen

Bei Annahme des Angebotes bzw., bei Auftragserteilung kommt ein Werkvertrag zwischen dem Bauherrn als Auftraggeber (AG) und dem Bieter als Auftragnehmer (AN) zustande. Zwischen den Architekten und dem AN entsteht somit keine direkte Rechtsbeziehung. Der Architekt vertritt den AG und handelt ausschließlich im Namen und auf Rechnung des AG. Grundlage des Vertrages wird die Verdingungsordnung für Bauleistungen VOB, Teil B und C in der am Tage der Abgabe geltenden Fassung.

3. Fachbauleitung

Die 'Verantwortliche Fachbauleitung' wird vom AN ohne besondere Vergütung übernommen.

4. Haftung

Der Auftragnehmer haftet allein für die Beachtung aller in Betracht kommenden allgemeinen und besonderen polizeilichen Vorschriften, der Bauordnungs- und Verhütungsvorschriften und Gerüstordnung DIN 4420. Für die Güte und einwandfreie Beschaffenheit der zur Verwendung kommenden Baustoffe und Teile haftet dem AG gegenüber allein der AN, nicht etwa die Herstellerfirma oder Lieferfirma. Außerdem haftet der AN für alle durch ihn oder seine Erfüllungsgehilfen und seine Geräte unmittelbar oder mittelbar verursachten Schäden innerhalb und außerhalb des Baugrundstückes bis zur endgültigen Fertigstellung und Abnahme seiner Arbeiten. Die Bauleitung ist berechtigt, diese Schäden nach vorheriger Fristsetzung auf Kosten des AN beseitigen zu lassen. Die Tätigkeit der Beauftragten oder Bediensteten des AG dient ausschließlich der Überwachung der Vertragserfüllung. Durch diese überwachende Tätigkeit wird die Verantwortlichkeit des AN, seines Bau- und Montageleiters in keiner Weise eingeschränkt.

5. Sozialversicherungs- und Steuerverpflichtungen

Mit Angebotsabgabe erklärt der AN, dass er Mitglied einer Berufsgenossenschaft ist und dass er mit seinen Zahlungsverpflichtungen an die Allgemeine Ortskrankenkasse bzw. an die Innungskrankenkasse, die Berufsgenossenschaft und das zuständige Finanzamt auf dem laufenden ist. Auf Verlangen müssen entsprechende Bescheinigungen vorgelegt werden.

6. Ausführungsfristen

Der Unternehmer bestätigt mit Abgabe des Angebotes, dass ihm genügend Arbeitskräfte für die zügige Bauausführung zur Verfügung stehen. Die für die Durchführung der Arbeiten lt. LV benötigten Arbeitstage sind dem AG bei Angebotsabgabe bekanntzugeben. Die endgültige Festlegung der Ausführungsfristen erfolgt im Bauvertrag oder Auftragsschreiben. Zur Einhaltung der Fristen notwendige Mehraufwendungen werden nicht vergütet. Ergeben sich aus Terminüberschreitungen oder mangelhafter Ausführung der vertraglichen Leistungen Nachteile für die Bauherrschaft, so kann diese die auszuführenden Arbeiten ganz oder teilweise an andere Firmen übertragen, ohne dass der Auftragnehmer Ersatzansprüche geltend machen kann. Die Bauherrschaft dagegen ist berechtigt, den AN für die entstehenden Mehraufwendungen durch die Übertragung an Dritte und damit verbundene weitere Nachteile haftbar zu machen.

7. Vertragsänderungen

Jede Änderung des Vertrages bedarf der Schriftform. Mündliche Vereinbarungen über Leistungen, Vergütungen und Abrechnungsmöglichkeiten, die dem Vertrag und seinen Anlagen widersprechen, werden nicht anerkannt.

8. Rechnung und Aufmaß

Rechnungen, Leistungsaufstellungen und Anträge auf Abschlagszahlungen sind in übersichtlicher und prüfbarer Form in zweifacher Ausfertigung, Anlagen (wie Abrechnungspläne, Bestandspläne, Aufmaß, Regieschein etc.) zweifach der Bauleitung einzureichen und auf die Bauherrschaft zu beziehen. Für Rücklaufexemplare ist ein Freiumschlag beizulegen. Wenn techn. möglich, werden die Arbeiten nach den Bauzeichnungen abgerechnet, in die alle fehlenden für die Abrechnung nötigen Masse vom AN einzutragen sind. Wenn erforderlich, sind der Rechnung genaue Abrechnungszeichnungen beizufügen. Wenn nicht anders vereinbart, ist das Aufmaß vom AN im Beisein der Bauleitung vorzunehmen. Der AN hat dafür Sorge zu tragen, dass Aufmäße rechtzeitig durchgeführt werden. Nicht nachprüfbar Leistungen werden vom AG festgelegt.

9. Stundenlohn

Stundenlohnarbeiten dürfen nur ausgeführt werden, wenn sie vom Bauherrn angeordnet sind. Vergütet wird nur der Stundenverrechnungssatz. Wegegeld, Auslösungen, Überstundenzuschläge usw. werden nicht bezahlt. Die Bauleitung behält sich vor, zu bestimmen, mit welchen Arbeitskräften diese Arbeiten ausgeführt werden sollen. Zur Ausführung einfacher Arbeiten dürfen Facharbeiter nicht eingesetzt und in Rechnung gestellt werden. Die Rapporte sind sofort nach Beendigung der jeweiligen Arbeit dem Bauherrn zur Anerkennung vorzulegen. Auf dem Stundenzettel müssen die Baustelle, die Art der ausgeführten Arbeiten, die verwendeten Baustoffe, die Arbeitszeit getrennt nach Fach-, Helfer-, Hilfsarbeiter und Lehrlingen usw. mit Angabe der Namen und dem Ausbildungsalter bei Lehrlingen genau angegeben sein. Baustofflieferungen sind durch Lieferscheine zu belegen. Vergütungen für Hilfswerkzeuge wie Kompressor, Bohrhammer usw., erfolgen nicht.

10. Anspruch auf Regiearbeit erfolgt nicht.

11. Gerichtsstand

Gerichtsstand und Erfüllungsort ist Wohn- und Geschäftssitz des Auftraggebers.

12. Baustelleneinrichtung

Der Unternehmer ist verantwortlich für die Entfernung aller durch seine Arbeiten anfallenden Materialreste. Die Materialreste gehen in das Eigentum des AN über. Dies gilt auch für Abbruch- bzw. Erdarbeiten, soweit in der jeweiligen Position der Leistungsbeschreibung nicht anders beschrieben.

13. Auftragserteilung

Bei Auftragserteilung nach Leistungsverzeichnis gehen diese vorgenannten Vertragsbedingungen auch ohne ausdrückliche Erwähnung als Vertragsbestandteil in den Auftrag mit ein und werden Teil desselben.

Ergänzung der Angebotsanforderung

Für die Ausarbeitung der mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen erhält der Bieter keine Entschädigung.

Die Verdingungsunterlagen werden automatisch sortiert. Der Bieter hat die Vollständigkeit der Unterlagen anhand der Seitenzahlen zu prüfen und fehlende Blätter bei der ausschreibenden Stelle nachzufordern. Punktfolgen in den Beschreibungen des Leistungsverzeichnisses sind im Hinblick auf ein vollständiges Angebot auszufüllen.

Dem Leistungsverzeichnis zugrunde liegende Planungsunterlagen können vor Angebotsabgabe eingesehen werden. Eine Übergabe erfolgt erst nach Auftragserteilung.

Besondere Vorbemerkungen

Der AN hat sich vor Ausführung der Arbeiten über die Lage von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen u. ä. beim Eigentümer derselben zu informieren. Eine Einweisung durch den AG erfolgt nicht.

Die Wahl technologischer Vorgänge bleibt, wenn nicht anders beschrieben, dem Auftragnehmer überlassen. Dabei sind die Arbeiten so auszuführen, dass Beeinträchtigungen und Belästigungen durch Lärm und Staub auf das unvermeidbare Maß reduziert werden.

Erforderliche Schutzmaßnahmen für Altbausubstanz, Nachbargrundstücke, Umwelt und Verkehr sind vom Bieter in Abhängigkeit von der von ihm vorgesehenen technologischen Lösung bei Angebotsabgabe darzulegen und sind mit den angebotenen Preisen abgegolten.

Bei allen Arbeiten sind die entsprechenden Vorschriften der Berufsgenossenschaften und Baubehörden einzuhalten.

Der AG stellt den Bauwasseranschluss, das Baustellen-WC sowie den Bauzaun bis zum Abschluss aller Leistungen zur Fertigstellung des Bauvorhabens.

Nach Abschluss der Arbeiten sind die Baustelleneinrichtungsflächen in den Zustand vor Beginn der Arbeiten zu versetzen soweit nichts anderes durch den AG festgelegt wird.

Schutzmaßnahmen gegen Beschädigung oder Verschmutzung an angrenzenden Gebäuden, Bauteilen und Bäumen sind durch den AN rechtzeitig und eigenverantwortlich vor Aufnahme der Arbeiten vorzunehmen. Hierzu gehören auch die entsprechenden Bausicherungsmaßnahmen.

Die Verkehrssicherung und die laufende Reinigung der durch Baufahrzeuge verschmutzten Straßen und Wege obliegen dem AN für die Gesamtdauer seiner Arbeiten.

Ist der Auftragnehmer mit der Verkehrssicherung der Baustelle beauftragt, so gehört dazu auch die laufende Kontrolle der Sicherungseinrichtungen.

Die zeitlichen Abstände der Kontrollen richten sich nach den örtlichen Gegebenheiten.

Anfallende Altmaterialien und Bauschutt sind in Containern zu sammeln und nach Füllung derselben abzutransportieren und ordnungsgemäß zu entsorgen.

Während der Arbeiten muß ständig eine kompetente und Deutsch sprechende Fachkraft als Vorarbeiter zugegen sein.

Der Auftragnehmer hat zu den Baustellenbesprechungen, die der Auftraggeber durchführt, einen bevollmächtigten Vertreter zu entsenden.

Die zu erbringenden Leistungen müssen den gültigen Regeln und Vorschriften entsprechen.

Es gelten grundsätzlich die zum Zeitpunkt der Abnahme gültigen Regeln und Vorschriften, sofern diese keinen eigenen späteren Gültigkeitsvermerk tragen.

Der AN hat dem AG den Nachweis der Überwachung (Güteüberwachung) der zu liefernden Stoffe und Bauteile entsprechend den betreffenden Vorschriften und Richtlinien der Hersteller zu erbringen.

Auf Verlangen des AG sind Muster vorzulegen. Beim Einsatz alternativ angebotener Materialien ist die Gleichwertigkeit zu den ausgeschriebenen Produkten durch den Anbieter nachzuweisen.

Über die Gleichwertigkeit entscheidet allein der AG.

Die Abgabe von Neben- und Alternativangeboten wird ausgeschlossen.

Die vom AN verwendeten Ausführungsunterlagen müssen den Freigabevermerk des AG oder seines Architekten/Planers tragen. Nicht freigegebene Unterlagen dürfen nicht verwendet werden.

Dies entbindet den AN nicht von seiner eigenen Prüf- und Hinweispflicht.

In die Preise sind einzurechnen:

Projekt:
Ausschreibung:

G 17028- 8 - Sanierung Hausschwamm Haus 2
17028-8-02 - Los 2 Zimmerarbeiten

- witterungsbedingte Erschwernisse, mit denen bei Abgabe des Angebots während der Ausführungszeit normalerweise gerechnet werden muss
- Verbrauch von Energie und Gasen
- Staubschutz für Füllen und Transport von Containern u. dgl.
- Sicherungsmaßnahmen für arbeitszeitlich oder technologisch bedingte Unterbrechung der eigenen Arbeiten
- Sicherungsmaßnahmen gegen unbefugtes Betreten des Arbeitsbereiches
- Brandschutztechnische Maßnahmen beim Brennschneiden u.ä.
- Aufwendungen und Kosten, die sich aus der Einhaltung der zutreffenden Unfallverhütungsvorschriften ergeben.

Die Kosten für das Einrichten, Vorhalten und Räumen der Baustelleneinrichtung für sämtliche, in der Leistungsbeschreibung aufgeführte Leistungen incl. aller erforderlichen Geräte, Hebezeuge, Anschlüsse usw., die zur termin- und fachgerechten Realisierung erforderlich sind, werden nicht gesondert vergütet und sind in den kalkulierten Leistungen mit zu erfassen, soweit in der Leistungsbeschreibung nicht anderes bestimmt wird bzw. durch den AG bereitgestellt wird.

Zwischenlagerkosten werden nicht gesondert vergütet.

Das gleiche gilt für anfallende Silostellgebühren durch die Hersteller/Lieferanten.

Zahlungsfristen beginnen mit Eingang der prüfaren Rechnung beim mit der Prüfung beauftragten Architektur-/ Planungsbüro.

1 Temporäre Sicherung

1.1 Schutzmaßnahmen

1.1.10 Schutzabdeckung mit Folie

Schutzabdeckung der Fenster, Fensterbretter, Türen u. Heizkörper mit Folie.
Zusätzlich sind Fensterhölzer, Fensterbretter und Heizkörper durch Vlies gegen Beschädigung sicher zu schützen.
Zusätzlich sind allgemein Vorkehrungen gegen Beschädigung von vorhandenen Gegenständen zu treffen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
30,000	m ²		-----

1.1.20 Schutzabdeckung des Bodens in den Zimmern mit Vlies 200g/m² und Spanplatte

In Anlehnung an STLB-Bau

Schutzabdeckung des Lino- und Parkettfußbodens, partiell des Wandanstriches, gelagerter Materialien und der Einrichtungsgegenstände.
Abdeckung aus Vlies, Masse 200 g/m², und Spanplatte herstellen, warten und beseitigen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
100,000	m ²		-----

1.1.30 Schutz der Schalter, des Schaltschranks und der Leuchten vor Beschädigung u. Verschmutzung

Schutz der Schalter, des Schaltschranks, der Leuchten und aller sonstigen Installationen vor Beschädigungen und Verschmutzung.
Dies beinhaltet das Anbringung, die Wartung und das Entfernen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
1,000	psch		-----

1.1.40 Staubschutzwand mit Unterkonstruktion zur Aula, R.2.401

Herstellen und Beseitigen einer dichten Staubschutzwand bestehend aus Spanplatten oder OSB-Platten, einschließlich verkleben der Stöße und Schutz der angrenzenden Bauteile.
Eventl. Verschmutzungen sind nach dem Abtransport zu beseitigen.
Dies beinhaltet das Anbringung, die Wartung und das Entfernen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
18,000	m ²		-----

1.1 ► Schutzmaßnahmen

1.2 temporäre Abstützung

1.2.10 Rückbau der vorhandenen Unterhangdecke im Lager Aula (Raum 2.402)

Zum Einbau der temporären Abstützung ist es notwendig, die vorhandene Unterhangdecke im Raum R.2.402 - Lager Aula (Rasterdecke 62,5 x 62,5 cm aus Mineralwollplatten)

zu demontieren und zu entsorgen. Die Abrissmassen werden Eigentum des AN.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
45,000	m ²	-----	-----

1.2.20 Teilrückbau der neuen Unterhangdecke im Reinigungsraum und im Lager (Räume 2.404 /2.405)

In beiden Räumen R. 2.404 - Reinigungsraum/ R. 2.405 - Lager erfolgt nur ein Teilrückbau der Unterhangdecke einschließlich der Sicherung der verbleibenden Restunterhangdecke. Dies betrifft die Tragkonstruktion und die eingelegten Platten. Der ausgebaute Teil ist in Absprache mit der Bauleitung im Gebäude Haus 2 zu sichern und zum Wiedereinbau zu lagern. Als Transportweg ist eine Entfernung von horizontal 50 m zu planen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
14,000	m ²	-----	-----

1.2.30 liefern Fichte/Tanne C24 sägerau 14/14 cm, L bis 4 m

In Anlehnung an STLB-Bau

nur liefern, Holzart Fichte/Tanne, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Güteklasse 1 DIN 68365, sägerau, Einzellänge bis 4 m. Querschnitt 14 x 14 cm. Einbauort ca. 150 m Transport waagrecht und 20 m in der Höhe; bei Handtransport durch das Treppenhaus außerhalb der Unterrichtszeit. Verschmutzungen sind nach dem Transport zu entfernen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
140,000	m	-----	-----

1.2.40 liefern Fichte/Tanne C24 sägerau 3/20 cm, L bis 4,5 m

In Anlehnung an STLB-Bau

nur liefern, Holzart Fichte/Tanne, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Güteklasse 1 DIN 68365, sägerau, Einzellänge bis 4,5 m. Querschnitt 3 x 20 cm, Einbauort ca. 150 m Transport waagrecht und 20 m in der Höhe; bei Handtransport durch das Treppenhaus außerhalb der Unterrichtszeit. Verschmutzungen sind nach dem Transport zu entfernen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
70,000	m	-----	-----

1.2.50 Abbinden Aufstellen/Verlegen Bauschnittholz Fichte/Tanne 3/20cm bis 14/14cm L bis 4,5m Abstützung

In Anlehnung an STLB-Bau

Abbinden und Aufstellen oder Verlegen des Bauschnittholzes, Holzart Fichte/Tanne, von Querschnitt 3/20 cm bis Querschnitt 14/14 cm, Einzellänge bis 4,5 m als Abstützung. Die temporäre Abstützung ist kraftschlüssig herzustellen. Dazu sind
- der Putz einschließlich der Putzträger unter den abzustützenden Holzdeckenbalken zu entfernen

- und entsprechende Distanzhölzer einzulegen (ca. 20 x 20 x 3 cm).

Die Standzeit der Konstruktion beträgt ca. 1/2 Jahr und ist nach der Deckensanierung einschließlich der Verbindungsmittel wieder auszubauen.

Alle Hölzer und Verbindungsmittel bleiben im Eigentum des AN. In dieser Position ist eine Vorhaltung mit einzukalkulieren.

Verschmutzungen sind nach dem Abtransport zu entfernen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
200,000	m	-----	-----

1.2.60 Verbindung Stützen und diagonale Aussteifung mit beidseitig je 5 Stück Zylindersenkkopfschrauben WT-T 6,5 x130

Verbindung Stützen und diagonale Aussteifung mit beidseitig je 5 Stück Zylindersenkkopfschrauben WT-T 6,5 x130

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
40,000	St	-----	-----

1.2.70 Verbindung Fußschwelle bzw. Querbalken

Verbindung Fußschwelle bzw. Querbalken bestehend aus je 2 Winkelverbinder mit Rippe ABR 90 voll mit CNA 4,0 x 7,0 ausgenagelt.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
48,000	St	-----	-----

1.2.80 Verlegen einer 3 Schicht Holzplatte d=28 mm Breit 100cm

Verlegen einer 3 Schicht Holzplatte d= 28 mm Breite mindest. 100 cm unter der Fußschwelle zur Lastverteilung.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
20,000	m ²	-----	-----

1.2 ► temporäre Abstützung

1.3 Regiearbeit temporäre Abstützung

1.3.10 Facharbeiter/-in sämtliche Kosten/Zuschläge

In Anlehnung an STLB-Bau 04-2019 091

Stundenlohnarbeiten durch Facharbeiter/-in

der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000	Std	-----	-----

1.3.20 Stundenlohnarbeiten für Helfer für Helfer auf besonderen Nachweis, einschließlich aller Zuschläge

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000	Std	-----	-----

Projekt:
Ausschreibung:

G 17028- 8 - Sanierung Hausschwamm Haus 2
17028-8-02 - Los 2 Zimmerarbeiten

1.3

▶ **Regiearbeit temporäre Abstützung**

1

▶ **Temporäre Sicherung**

2 Hausschwammsanierung Lüftungsanlage Aula Haus 2 (Variante 2)

2.1 Rückbau

2.1.10 Fußboden Holz/Holzwerkstoff abbrechen D 3 cm 5,5kN/m3 v.Hand laden transp. LKW A

In Anlehnung an STLB-Bau 04-2019 084 TB
Abbruch des Fußbodens aus Holz/Holzwerkstoff, genagelt und geschraubt, im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme,
Abbruchdicke '3' cm, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 5,5 kN/m3, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Ausführung im Dachgeschoss Ebene 5, Erschwernis durch horizontale und vertikale Förderwege von der Abbruchstelle zur Bereitstellungsfläche/zum Ladeplatz, vertikaler Förderweg '20' m, horizontaler Förderweg '150' m,
Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten,
aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager/zur Anlage nach Wahl des AN,

Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....'
vom Bieter einzutragen,
Abfall ist nicht gefährlich, Altholzkategorie A II, Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170201 Holz, Mengenermittlung nach Aufmaß,
Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
115,000	m2	-----	-----

2.1.20 Schüttung zw. Lagerhölzern/Balken Mineralstoff gebrochen abbrechen 2,5kN/m3 D 15

In Anlehnung an STLB-Bau 04-2019 084 TB
Abbruch Fehlbodenschüttung zwischen Lagerhölzern/Balken, gebrochen, als Schüttung, im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 2,5 kN/m3,
Abbruchdicke '15' cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Ausführung im Dachgeschoss Ebene 5, Erschwernis durch horizontale und vertikale Förderwege von der Abbruchstelle zur Bereitstellungsfläche/zum Ladeplatz, vertikaler Förderweg '20' m, horizontaler Förderweg '150' m,
Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten,
aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager/zur Anlage nach Wahl des AN,

Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....'
vom Bieter einzutragen,
Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170107 Gemische aus Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, Mengenermittlung nach Aufmaß,
Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
115,000	m2	-----	-----

2.1.30 Abbruch Lagerhölzer / Fehlbodenschalung

In Anlehnung an STLB-Bau 04-2019 084 TB
Abbruch Lagerhölzer / Fehlbodenschalung, im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 1,5 kN/m3,
Stärke der Schalung '2,5' cm, Ausführung innerhalb des Bauwerks, Ausführung im Dachgeschoss Ebene 5, Erschwernis durch horizontale und vertikale Förderwege von der Abbruchstelle zur Bereitstellungsfläche/zum Ladeplatz, vertikaler Förderweg '20' m, horizontaler Förderweg '150' m,
Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten,
aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager/zur Anlage nach Wahl des AN,

Anlage (Bezeichnung/Ort) '.....'
vom Bieter einzutragen,
Mengenermittlung nach Aufmaß,

Projekt:
Ausschreibung:

G 17028- 8 - Sanierung Hausschwamm Haus 2
17028-8-02 - Los 2 Zimmererarbeiten

Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
115,000	m ²	-----	-----

2.1 ▶ Rückbau -----

2.2 Zimmerarbeiten

2.2.10 Deckenbalken im Auflagerbereich trennen, transportgerecht zerkleinern,

Deckenbalken im Auflagerbereich trennen, transportgerecht zerkleinern, aus Gebäude transportieren und entsorgen, Größe B/H bis 24/28 cm, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager/zur Anlage nach Wahl des AN.

Anlage/Standort '.....'
vom Bieter einzutragen,
die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen, sämtliche Nebenkosten sind einzurechnen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
10,000	m	-----	-----

2.2.20 Balkenköpfe im Außen- und Innenmauerwerk eingemauert als Zulage zu vorgenannter Pos.

Balkenköpfe im Außen- und Innenmauerwerk eingemauert als Zulage zu vorgenannter Position ausstemmen, inkl. aller Nebenarbeiten und nach Einbau fachgerecht luftumspült schließen. aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, zum Lager/zur Anlage nach Wahl des AN, die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen, sämtliche Nebenkosten sind einzurechnen.

Anlage/Standort '.....'
vom Bieter einzutragen,

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
8,000	St	-----	-----

2.2.30 Anlaschung Deckenbalken mit biegesteifer Anlaschung herstellen,

Anlaschung Deckenbalken mit biegesteifer Anlaschung herstellen, Seitenhölzer abbinden und montieren, 2-seitige Verbindung, 2 Stück pro Verbindung, beidseitig, Länge Seitenhölzer bis 200 cm, Querschnitt 12 / 28cm, Befestigung mit 2*6Stück Scheibendübel C1 d95mm, zweiseitig,

Fabrikat: '.....'
vom Bieter einzutragen .

- Bohrung herstellen 6 St. d=17mm, Länge ca. 30-60cm durch Mittelholz und Seitenhölzer
- 6 St. Gewindestangen d=16mm Fk.4.6 Länge bis 60cm mit U-Scheibe d=56mm und Muttern liefern
- 12 St. Dübel liefern und einpassen , Verbindung justieren verschrauben und kraftschlüssig herstellen
- Muttern gegen Lockerung durch Konterung oder Federring sichern

Im Auflagerbereich des Mittelholzes ist der Fersenversatz und die Schwelle zu justieren.

Lieferung Holz in vor genannter Position.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
8,000	St	-----	-----

2.2.40 Austausch von schadhaften Konstruktionsteilen

In Anlehnung an STLB-Bau 04-2017 016

Projekt:
Ausschreibung:

G 17028- 8 - Sanierung Hausschwamm Haus 2
17028-8-02 - Los 2 Zimmererarbeiten

Ausbau von schadhafte Konstruktionsteilen, teilweise mit Holzschädigung, Balken, Sparren, Streben, Pfetten usw., Teilauswechslung mit einem Sicherheitsabstand von mindestens einem Meter in Faserrichtung des Holzes über der letzten sichtbaren Schädigung/Befall hinaus, Einbau von Ersatzhölzern, imprägniert gem. DIN 68800 Teil 3, mit einem durch das DIBt allgemein bauaufsichtlich zugelassenen Holzschutzmittel mit den Prüfprädikaten Iv und P,

Schadhafte Holzteile ausbauen, ausser Gebäude transportieren, laden und entsorgen, pro Meter Balken Abbruch sind 2 Schnitte im Querschnitt in den EP einzurechnen,

Einzellängen: 1,5-2,5m

Querschnitt: bis 24/28

anfallende Stoffe sammeln, trennen und laden und fachgerecht entsorgen, die Entsorgungsgebühren werden vom AN übernommen, sämtliche Nebenkosten sind einzurechnen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
4,600	m3	-----	-----

2.2.50 **Lattung an Deckenbalken mittels geeigneter Nägel nachnageln,**

Bestandslattung an Deckenbalken mittels geeigneter Nägel nachnageln,

4 Stück/m, Nägel 2,9x75 mm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
265,000	m	-----	-----

2.2.60 **Verstärkung von freigelegten Deckenbalken im Mittel 10/ 24**

In Anlehnung an STLB-Bau 04-2017 016

Verstärkung von Deckenbalken im eingebauten Zustand , teilweise unter Sprengwerk durch beidseitiges

Anbringen von Beihölzern 6 / 24 cm

Verbindung durch Schnellbauschrauben a 30 cm in wechsellenden Höhen Vollgewindeschrauben SFS WT-T 6,5x 160,

imprägniert gem. DIN 68800 Teil 3, mit einem durch das DIBt allgemein bauaufsichtlich zugelassenen Holzschutzmittel mit den Prüfprädikaten Iv und P.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
80,000	m	-----	-----

2.2.70 **OSB-3 Fußbodenplatten liefern, zuschneiden und zwischen den Deckenbalken einbauen**

OSB-3 Fußbodenplatten liefern, zuschneiden und zwischen den Deckenbalken einbauen,

Balken werden nicht übermessen,

Lagen: 1

Oberfläche: ungeschliffen

Plattenstärke: 22 mm

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
85,000	m2	-----	-----

2.2.80 **Einbau von Trockenschüttung mit Rieselschutz auf Fehlboden**

Einbau von Trockenschüttung mit Rieselschutz auf Fehlboden zwischen den Deckenbalken

Material: reine mineralische, anorganische Dämmschüttung A1 nicht brennbar

Schütthöhe 12 cm

Diffusionswiderstand ca. 3 mü

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
85,000	m ²	-----	-----

► STLB-Bau STLB-Bau 2024-10 016

2.2.90 **Fußboden Brett Nadelholz D 22mm B 115mm sichtbar nageln**

Fußboden aus Brettern, gehobelt, parallel besäumt, Holzart Nadelholz, Dicke 22 mm, Breite 115 mm, auf vorh.

Balkenlage sichtbar nageln.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
115,000	m2	-----	-----

Projekt:
Ausschreibung:

G 17028- 8 - Sanierung Hausschwamm Haus 2
17028-8-02 - Los 2 Zimmererarbeiten

2.2.100

Wanddeckenbalkenaufleger freilegen zum beidseitigen Anlaschen

Wanddeckenbalkenaufleger freilegen und zur Aufnahme der beidseitigen Deckenbalkenverstärkung verbreitern. Die Öffnung muss nach dem Einbau dreiseitig ca. 2 cm luftumspült sein.

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
18,000 St	-----	-----

2.2.110

Wanddeckenbalkenaufleger freilegen zum Deckenbalken sanieren

Wanddeckenbalkenaufleger freilegen und zur Aufnahme der beidseitigen Deckenbalkenverstärkung verbreitern. Die Öffnung muss nach dem Einbau dreiseitig ca. 2 cm luftumspült sein.

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
6,000 St	-----	-----

2.2.120

Kleineisenteile

In Anlehnung an STLB-Bau 2017-04 016

Kleineisenteile Stahl verzinkt (Stahlblechformteile, Winkelverbinder, Balkenschuhe, Scheibendübel, Lochblechplatte, Ankernägel usw.)

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
850,000 kg	-----	-----

2.2

▶ Zimmerarbeiten

2.3

Regiestunden Schwammsanierung Aula

2.3.10

Facharbeiter/-in sämtliche Kosten/Zuschläge

In Anlehnung an STLB-Bau 04-2019 091

Stundenlohnarbeiten durch Facharbeiter/-in

der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
10,000 Std	-----	-----

2.3.20

Stundenlohnarbeiten für Helfer

für Helfer auf besonderen Nachweis, einschließlich aller Zuschläge

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
10,000 Std	-----	-----

2.3

▶ Regiestunden Schwammsanierung Aula

2

▶ Hausschwammsanierung Lüftungsanlage Aula Haus 2 (Variante 2)

3 Zimmererarbeiten Schwammsanierung Dach

3.1 Temporäre Abstützung

3.1.10 liefern Fichte/ Tanne C24 sägerau 14/14 cm, L bis 4 m

In Anlehnung an STLB-Bau

nur liefern, Holzart Fichte/Tanne, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Güteklasse 1 DIN 68365, sägerau, Einzellänge bis 4 m.

Querschnitt 14 x 14 cm.

Einbauort ca. 150 m Transport waagrecht und 20 m in der Höhe; bei Handtransport durch das Treppenhaus außerhalb der Unterrichtszeit.

Verschmutzungen sind nach dem Transport zu entfernen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
110,000	m	-----	-----

3.1.20 Verbindung Fußschwelle bzw. Querbalken

Verbindung Fußschwelle bzw. Querbalken

bestehend aus je 2 Winkelverbinder mit Rippe ABR 90 voll mit CNA 4,0 x 7,0 ausgenagelt.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
60,000	St	-----	-----

3.1.30 Verbindung Stützen und diagonale Aussteifung mit beidseitig je 5 Stück Zylindersenkkopfschrauben WT-T 6,5 x130

Verbindung Stützen und diagonale Aussteifung mit beidseitig je 5 Stück Zylindersenkkopfschrauben WT-T 6,5 x130.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
60,000	St	-----	-----

3.1.40 liefern Fichte/Tanne C24 sägerau 3/20 cm, L bis 4,5 m

In Anlehnung an STLB-Bau

nur liefern, Holzart Fichte/Tanne, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Güteklasse 1 DIN 68365, sägerau, Einzellänge bis 4 m.

Querschnitt 3 x 20 cm.

Einbauort ca. 150 m Transport waagrecht und 20 m in der Höhe; bei Handtransport durch das Treppenhaus außerhalb der Unterrichtszeit.

Verschmutzungen sind nach dem Transport zu entfernen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
30,000	m	-----	-----

3.1 ► Temporäre Abstützung

3.2 Zimmererarbeiten

3.2.10 Dachschalung Holz/Holzwerkstoff abbrechen nicht schadstoffbelastet 7,5kN/m³ D 3 cm v.Hand Vergüt.Entsorg. AN

In Anlehnung an STLB-Bau

Projekt:
Ausschreibung:

G 17028- 8 - Sanierung Hausschwamm Haus 2
17028-8-02 - Los 2 Zimmererarbeiten

Abbruch der Dachschalung aus Holz/Holzwerkstoff, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, nicht schadstoffbelastet,
Abfall ist nicht gefährlich, Altholzkategorie A I, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 7,5 kN/m³,
Abbruchdicke '3' cm, Ausführung auf dem Dach ; Gerüst ist vom AG gestellt
Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, Ausführung staubarm TRGS 559, ohne
Untergrundbeschädigung,
aufgenommene Stoffe sammeln,
Vergütung der Entsorgung übernimmt AN.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
102,000	m ²	-----	-----

3.2.20

Sparren Holz abbrechen nicht schadstoffbelastet Querschnitt 80-100cm² 5kN/m³

In Anlehnung an STLB-Bau

Abbruch des Sparrens aus Holz, Nadelholz, im Rahmen einer Teilabbruchmaßnahme, nicht schadstoffbelastet,
Abfall ist nicht gefährlich, Altholzkategorie A II, Querschnitt über 80 bis 100 cm², Wichte des Abbruchstoffes DIN
EN 1991-1-1 5 kN/m³, Ausführung auf Dachfläche, Arbeitshöhe teilweise über 2 m,
Geräteinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht bis 5 t, Ausführung staubarm TRGS 559, ohne Funkenfreisetzung,
aufgenommene Stoffe werden Eigentum des AN.
Die aufgenommene Sparren sind teilweise mit echtem Hausschwamm befallen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
80,000	m	-----	-----

3.2.30

Fußfette Holz abbrechen nicht schadstoffbelastet Querschnitt 200-240 cm² 5 kN/m³

In Anlehnung an STLB-Bau

Abbruch der Fußfette einschließlich Stiele und Kopfbänder aus Holz, Nadelholz, im Rahmen einer
Teilabbruchmaßnahme, nicht schadstoffbelastet,
Abfall ist nicht gefährlich, Altholzkategorie A II, Querschnitt über 200 bis 240 cm², Wichte des Abbruchstoffes
DIN EN 1991-1-1 5 kN/m³
Ausführung im Dachraum, Arbeitshöhe teilweise unter 2 m,
Geräteinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht bis 5 t, Ausführung staubarm TRGS 559, ohne Funkenfreisetzung,
aufgenommene Stoffe werden Eigentum des AN.
Die aufgenommenen Hölzer sind teilweise mit Echtem Hausschwamm befallen.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
80,000	m	-----	-----

3.2.40

Bauschnittholz liefern Fichte/Tanne C24 bis 14/16cm L bis 8m für Fußfette; Stiele und Kopfbänder

In Anlehnung an STLB-Bau

Bauschnittholz nur liefern, Holzart Fichte/ Tanne, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, mit chemischen Holzschutz,
Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, max. Holzfeuchte 18 %, bis Querschnitt 14/16
cm, Einzellänge bis 8 m.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
2,500	m ³	-----	-----

3.2.50

Abbinden Aufstellen/Verlegen Bauschnittholz Fichte/Tanne bis 14/16cm Dachkonstruktion

In Anlehnung an STLB-Bau

Abbinden und Aufstellen oder Verlegen des Bauschnittholzes, Holzart Fichte/Tanne, bis Querschnitt 14/16 cm,
als Dachkonstruktion, Sparrendach, Satteldachform.
Das Abbinden erfolgt nach historischer Vorlage zum Stand vor dem Rückbau.

Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
80,000	m	-----	-----

Projekt:
Ausschreibung:

G 17028- 8 - Sanierung Hausschwamm Haus 2
17028-8-02 - Los 2 Zimmererarbeiten

3.2.60

Bauschnittholz liefern Fichte/Tanne C24 bis 6/16cm L bis 2,5m für Sparren und Sparrenanlaschung

In Anlehnung an STLB-Bau

Bauschnittholz nur liefern, Holzart Fichte/ Tanne, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, mit chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, max. Holzfeuchte 18 %, bis Querschnitt 6,/16 cm, Einzellänge bis 2,5 m.

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
2,800 m3	-----	-----

3.2.70

Anlaschung Sparren mit biegesteifer Anlaschung herstellen mit chemischen Holzschutz

Anlaschung Sparren mit biegesteifer Anlaschung herstellen, Seitenhölzer abbinden und montieren, 2-seitige Verbindung, 2 Stück pro Verbindung, beidseitig, Länge Seitenhölzer bis 150 cm, Querschnitt 6/ 16cm, Länge Sparren bis 230 cm Querschnitt 6 x 16 cm Befestigung mit 4 Stück Gewindebolzen Durchmesser 12mm und passenden Einpressdübel zweiseitig,

Fabrikat: '.....'
vom Bieter einzutragen .

-6 St. Gewindestangen d=12mm Fk.4.6 Länge bis 30cm mit U-Scheibe und Muttern liefern
-Im Auflagerbereich des Mittelholzes ist der Fersenversatz und die Schwelle zu justieren.

Hersteller/Typ '.....'
vom Bieter einzutragen .

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
38,000 St	-----	-----

3.2

► Zimmererarbeiten

3.3

Regiestunden Schwammsanierung Dach

3.3.10

Facharbeiter/-in sämtliche Kosten/Zuschläge

In Anlehnung an STLB-Bau 04-2019 091

Stundenlohnarbeiten durch Facharbeiter/-in

der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
20,000 Std	-----	-----

3.3.20

Stundenlohnarbeiten für Helfer

für Helfer auf besonderen Nachweis, einschließlich aller Zuschläge

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
20,000 Std	-----	-----

Projekt: G 17028- 8 - Sanierung Hausschwamm Haus 2
Ausschreibung: 17028-8-02 - Los 2 Zimmererarbeiten

3.3 ▶ **Regiestunden Schwammsanierung Dach**

3 ▶ **Zimmererarbeiten Schwammsanierung Dach**

Projekt: G 17028- 8 - Sanierung Hausschwamm Haus 2
Ausschreibung: 17028-8-02 - Los 2 Zimmererarbeiten

4 Injektage

4.1 Injektage

▶ *STLB-Bau STLB-Bau 2024-10 082*

4.1.10 Außenwand Mauerziegel Echter Hausschwamm Druckinjektion Schwammsperrm.

Außenwand aus Mauerziegel, befallen vom Echten Hausschwamm (*Serpula lacrymans*) und/oder verwandten Hausschwamm-Arten, im Bohrlochdrucktränkungsverfahren (Druckinjektionsverfahren) DIN 68800-4, WTA Merkblatt 1-2-05/D, mit Schwammsperrmittel behandeln, Sicherheitszone vom letzten erkennbaren Befall 1,5 m, nach Abflammen und Abkehren der Oberfläche mit einem scharfen Besen, Dicke 100 cm, Arbeitshöhe bis 3,5 m.

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
45,000 m2	-----	-----

4.1.20 Deckenbalken Holzschutzm. gg.Insekten

In Anlehnung an STLB-Bau

Deckenbalken behandeln mit Holzschutzmittel DIN 68800-3 vorbeugend gegen Insekten, Querschnitt ca. B/H 20/24 cm.

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
45,000 m2	-----	-----

4.1.30 Balkenkopfbehandlung

<i>Menge Einheit</i>	<i>Einheitspreis</i>	<i>Gesamtbetrag</i>
12,000 St	-----	-----

4.1 ▶ Injektage

4 ▶ Injektage

Zusammenstellung

1.1	Schutzmaßnahmen	.....
1.2	temporäre Abstützung	.....
1.3	Regiearbeit temporäre Abstützung	.....
1	▶ Temporäre Sicherung	.....
2.1	Rückbau	.....
2.2	Zimmerarbeiten	.....
2.3	Regiestunden Schwammsanierung Aula	.....
2	▶ Hausschwammsanierung Lüftungsanlage Aula Haus 2 (Variante 2)	.....
3.1	Temporäre Abstützung	.....
3.2	Zimmererarbeiten	.....
3.3	Regiestunden Schwammsanierung Dach	.....
3	▶ Zimmererarbeiten Schwammsanierung Dach	.....
4.1	Injektage	.....
4	▶ Injektage	.....
<hr/>		
	Summe	.....
	..... % Nachlass	.....
	▶ Gesamtsumme netto	.....
	..... % Umsatzsteuer	.....
	▶ Gesamtsumme brutto	.....